

## Rangliste der Pressefreiheit 2018

### Fragebogen

**B.1** – Gibt es in Ihrem Land:

	Ja	Nein
Printmedien in Privatbesitz? (1)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Fernsehsender in Privatbesitz? (2)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radiosender in Privatbesitz? (3)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**B.2** – Welche Faktoren behindern die Gründung unabhängiger Medien in Privatbesitz?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
politische Faktoren (politische Einstellung, Nähe zur Opposition)	<input type="radio"/>									
religiöse Faktoren (Religionszugehörigkeit, Haltung gegenüber religiösen Institutionen)	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Hindernis; 10 – die Gründung eines Medienunternehmens ist aus diesem Grund unmöglich

**B.3** – Wie schwierig ist es, angesichts der folgenden Auflagen ein unabhängiges Medienunternehmen zu gründen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Verwaltungsaufgaben (Steuergesetze, Anforderungen an berufliche Qualifikation etc.)	<input type="radio"/>									
Finanzielle Zwänge (Gründungskosten, Produktionskosten, Kreditaufnahme etc.)	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – nicht schwierig; 10 – unüberwindbares Hindernis

**B.4** – Wie transparent ist das Verfahren zur Erteilung einer Fernseh- oder Radiolizenz?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – völlig intransparent; 10 – vollkommen transparent

**B.5** – Inwiefern nehmen staatliche Behörden Einfluss auf die Besetzung folgender Posten?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Leiter von Rundfunkregulierungsbehörden	<input type="radio"/>									
Führungskräfte im öffentlich-rechtlichen Rundfunk	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – extrem starker Einfluss

**B.6** – Wie leicht können staatliche Behörden die Entlassung folgender Personen erzwingen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
öffentlich-rechtliche Radio-oder Fernsehjournalisten	<input type="radio"/>									
öffentlich-rechtliche Radio-oder Fernsehführungskräfte	<input type="radio"/>									
Führungskräfte privater Medien	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – die Behörden sind diesbezüglich machtlos; 10 – die Behörden können eine Entlassung jederzeit veranlassen

**B.7** – Inwieweit sind private Medien direkt oder indirekt von staatlichen Zuschüssen abhängig?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – keine Abhängigkeit; 10 – sehr hohe Abhängigkeit

**B.7b** – Müssen private Medien als Gegenleistung für staatliche Zuschüsse bestimmte Inhalte verbreiten?

Ja  Nein

**B.8** – Ist staatliche Werbung unter den verschiedenen Medien gerecht verteilt?

Ja  Nein

Anmerkung: diese Frage umfasst sämtliche staatlich finanzierten Werbekampagnen: Aufklärung (Gesundheit, Verkehrssicherheit etc.), Information (Bekanntmachungen, Gesetzesänderungen); staatliche Stellenanzeigen, öffentliche Ausschreibungen

**B.9** – Übt die Regierung Druck auf Werbetreibende aus, bestimmte Medien zu bevorzugen?

Ja  Nein

Anmerkung: Werbetreibende sind öffentliche oder private Unternehmen, die Anzeigen schalten oder Sendezeit kaufen, um ihre Produkte oder Dienstleistungen zu bewerben.

**B.10** – Bevorzugen die Behörden bestimmte Medien (Zugang zu Presskonferenzen, Interviews etc.) wegen ihrer...

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
...politischen Ausrichtung (wohlwollende Redaktionspolitik)?	<input type="radio"/>									
...finanziellen Verbindungen zwischen Amtsträgern und Medienbesitzern?	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – Amtsträger behandeln alle Medien gleich; 10 – Bevorzugung bestimmter Medien ist die Regel

**C.1** – Schafft die journalistische Ausbildung eine Grundlage dafür, dass sich Journalisten kritisch mit den politischen und gesellschaftlichen Verhältnissen auseinandersetzen?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – überhaupt nicht, Ausbildung ist diesbezüglich unzureichend; 10 – ja, Ausbildung ist diesbezüglich von sehr hoher Qualität

**C.2** – Entspricht das Angebot journalistischer Aus- und Weiterbildung\* der Nachfrage?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – es gibt keine Angebote journalistischer Aus- und Weiterbildung; 10 – Die Nachfrage ist voll und ganz gedeckt.

\*Journalistische Aus- und Weiterbildung umfasst hier Bildungsangebote für Menschen mit Hochschulabschluss, Berufsausbildung oder Berufserfahrung egal ob im Journalismus oder in einem anderen Bereich.

**C.3** – Ist die Ausübung journalistischer Tätigkeiten aus folgenden Gründen verboten oder eingeschränkt:

	Ja	Nein
Nationalität	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ethnische Herkunft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesellschaftsschicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Religion	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Geschlecht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**C.4** – Inwieweit haben Angehörige folgender Gruppen Zugang zu Medienberufen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
ethnische oder religiöse Minderheiten	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Zugang; 10 – vollkommen freier Zugang.

**C.5** – Wie gut spiegeln die Medien die Sprachenvielfalt der Bevölkerung wider?

- sehr gut
- einigermaßen
- eher nicht
- sehr schlecht

**C.6** – Ist das Verfahren zur Vergabe von Presseausweisen offen und transparent?

- vollkommen offen und transparent
- einigermaßen offen und transparent
- ziemlich intransparent
- völlig intransparent

**C.7** – Ist das Akkreditierungsverfahren für ausländische Journalisten, die aus Ihrem Land berichten wollen, fair und transparent?

- vollkommen fair und transparent
- einigermaßen fair und transparent

- ziemlich unfair und undurchsichtig
- absolut unfair und undurchsichtig

**C.8** – Haben Journalisten Zugang zu Veranstaltungen / Ereignissen, über die sie berichten möchten?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Zugang; 10 – uneingeschränkter Zugang

**C.9** – Gab es Fälle, in denen der Zugang zu bestimmten Regionen oder die Berichterstattung von dort eingeschränkt wurde (durch amtliche Verbote, Dokumentenkontrolle, Verweigerung von Visa usw.)?

- Ja
- Nein

**C.10** – Sind staatliche Behörden, religiöse Institutionen oder Unternehmen bzw. mit diesen verbundene Interessengruppen in den vergangenen zwölf Monaten auf folgende Weise gegen Journalisten vorgegangen?

	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
Rufschädigung	<input type="radio"/>									
Öffentliche Beleidigung	<input type="radio"/>									
Hassreden	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 0 – keine Fälle; 10 – extrem viele Fälle

**C.11** – Kommt es vor, dass Journalisten Einladungen zu exklusiven Veranstaltungen oder Pressereisen annehmen oder von anderen Vergünstigungen profitieren, die ihre Objektivität beeinträchtigen könnten?

- allgemein üblich
- ziemlich oft
- manchmal
- kommt vor, aber sehr selten
- äußerst selten

nie

**C.12** – Ist dies gesetzlich verboten?

Ja  Nein  Weiß nicht

**C.13** – Kommt es vor, dass Journalisten nicht nur von ihrem regulären Arbeitgeber bezahlt werden, sondern von Dritten, die dadurch Einfluss auf die Berichterstattung nehmen möchten?

- allgemein üblich
- ziemlich oft
- manchmal
- kommt vor, aber sehr selten
- äußerst selten
- nie

**C.14** – Dürfen Mitarbeiter der Medienbranche Gewerkschaften gründen / Gewerkschaften beitreten?

- Gewerkschaftliche Arbeit ist gesetzlich erlaubt und wird von den Behörden akzeptiert.
- Gewerkschaftliche Arbeit ist theoretisch möglich, wird aber wegen behördlichen Drucks nicht praktiziert.
- Journalisten müssen Gewerkschaftsmitglieder sein.
- Gewerkschaftliche Arbeit ist verboten.

**D.1** – Gibt es vollkommen unabhängige Medien – das heißt Medien, deren Mitarbeiter Stellung zu sämtlichen öffentlichen Belangen nehmen können, ohne dabei durch Eigentümer oder die Regierung eingeschränkt zu werden?

Ja  Nein

**D.2** – Spiegeln die Medien die Bandbreite der Meinungen innerhalb der Bevölkerung wider?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – in den Medien dürfen nur offizielle Meinungen vertreten werden; 10 – in den Medien werden alle Meinungen vertreten

**D.3** – Geben die öffentlich-rechtlichen Medien allen politischen Strömungen eine Stimme?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – die öffentlich-rechtlichen Medien geben nur den regierenden Parteien eine Stimme; 10 – die öffentlich-rechtlichen Medien geben allen politischen Strömungen eine Stimme

**D.4** – Ist der investigative Journalismus ausreichend entwickelt, um zentrale Probleme aufzudecken?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – investigativer Journalismus existiert nicht; 10 – investigativer Journalismus ist hoch entwickelt.

**D.5** – Überwacht oder bedroht die Regierung Journalisten?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – keine Überwachung oder Bedrohung; 10 – systematische Überwachung und Bedrohung

**D.6** – Haben die Medien im Allgemeinen die Freiheit, Enthüllungen zu veröffentlichen über...

	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
...die politischen Machthaber?	<input type="radio"/>									
...einflussreiche Wirtschaftsunternehmen?	<input type="radio"/>									
...religiöse Institutionen?	<input type="radio"/>									
...das Militär?	<input type="radio"/>									
...Polize und Justiz?	<input type="radio"/>									
...das organisierte Verbrechen?	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – es können keine Enthüllungen veröffentlicht werden; 10 - Enthüllungen können ohne Einschränkung veröffentlicht werden

**D.7** – Ist Selbstzensur unter Journalisten verbreitet aus Angst vor folgenden Konsequenzen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zivil- oder strafrechtliche Verfolgung (Geldbußen, Haftstrafen)	<input type="radio"/>									
Berufliche Nachteile oder Rufschädigung	<input type="radio"/>									
Gewaltsame Angriffe auf den Journalisten, seine Familie oder Freunde, seinen Arbeitsplatz oder seine Wohnung	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – keinerlei Selbstzensur, da keine Angst vor solchen Konsequenzen; 10 – aus großer Angst vor solchen Konsequenzen berichten Journalisten nicht über bestimmte Themen

**D.8** – Führen Interessenkonflikte mit den Eigentümern von Medien häufig zu Selbstzensur?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – nie; 10 – häufig

**D.9** – In welchem Umfang verbreiten die Radio- und Fernsehsender mit der größten Reichweite unabhängige und kritische Informationen?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Privatsender	<input type="radio"/>									
Öffentlich-rechtliche Sender	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – es werden keine unabhängigen und kritischen Informationen gesendet; 10 – es wird sehr häufig unabhängig und kritisch berichtet

**D.10** – Kommt es vor, dass öffentlich-rechtliche Medien für die Regierung sensible Themen aussparen, die privaten Medien jedoch darüber berichten?

- nie, es wird stets über alles berichtet
- selten
- oft
- systematisch

**D.11** – Wie hoch ist die Konzentration auf dem Medienmarkt?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – keine Konzentration, jeder Eigentümer besitzt nur ein Medium; 10 – maximale Konzentration, sämtliche Medien sind in einer Hand

**D.12** – Wie viel Prozent der Informationsmedien gehören Unternehmen mit Geschäftsinteressen außerhalb der Medienbranche?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 0 – null Prozent; 10 – 100 Prozent

**D.13** – Berichten Radio und Fernsehen im Wahlkampf in gleichem Umfang über verschiedene Kandidaten?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – Radio und Fernsehen berichten nur über Kandidaten des Regierungslagers; 10 – Radio und Fernsehen berichten absolut ausgewogen

**D.14** – Muss der Regierung außerhalb von Wahlkampfzeiten Sendezeit zur Verfügung gestellt werden, ohne dass Redaktionen das Recht haben, diese Beiträge zu kommentieren?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – die Regierung verlangt dies nie; 10 – die Regierung verlangt dies sehr häufig

**D.15** – Können Bürger ohne Kontrolle durch die Regierung direkt mit Journalisten in Kontakt treten, um ihnen Informationen zu übermitteln?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – Kontaktaufnahme ist unmöglich; 10 – Kontaktaufnahme ist uneingeschränkt und ohne Kontrolle möglich

**D.16** – Welchen Einfluss hat die Regierung auf die Redaktionen der folgenden Medien?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
regierungsnahe Medien	<input type="radio"/>									
oppositionelle Medien	<input type="radio"/>									
öffentlich-rechtliche Medien	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – maximale Kontrolle: die Regierung bestimmt die redaktionelle Linie

**D.17** – Welchen Einfluss haben Wirtschaftsunternehmen auf die Redaktionen der folgenden Medien?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
öffentlich-rechtliche Mediens	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – maximale Kontrolle: Unternehmen bestimmen die redaktionelle Linie

**D.18** – In welchem Maße können Werbetreibende die redaktionelle Linie der folgenden Medien beeinflussen:

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Printmedien / Schwerpunkt Nachrichten	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kein Einfluss; 10 – maximaler Einfluss

**E.1** – Werden Presse-, Informations- und Meinungsfreiheit garantiert...

	Ja	Nein	Weiß nicht
... in der Verfassung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... in Gesetzgebung oder Rechtsprechung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... durch internationale Abkommen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**E.1bis** – Werden diese Rechte in der Praxis respektiert?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Anmerkung: 1 – oben genannte Rechte werden nicht respektiert; 10 – oben genannte Rechte werden respektiert, die Bestimmungen werden vollständig eingehalten

**E.2** – Wird der Zugang zu öffentlichen Informationen durch Gesetze garantiert?

Ja  Nein  Weiß nicht

**E.5** – Gibt es Vorzensur...

	Ja	Nein
...in Printmedien?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...in Radio und Fernsehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**E.6** – Behindern die Verfassung oder bestimmte Gesetze bzw. deren Anwendung die Diskussion über Angelegenheiten des öffentlichen Interesses?

- Ja, systematisch
- Ja, oft
- Ja, aber selten
- Nein

**E.7** – Ist der Schutz journalistischer Quellen gesetzlich gewährleistet?

Ja  Nein

**E.8** – In welchem Maße wird der Schutz journalistischer Quellen bedroht durch...

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
...die politischen Machthaber?	<input type="radio"/>									
...einflussreiche Wirtschaftsunternehmen?	<input type="radio"/>									

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
...das Militär?	<input type="radio"/>									
...die organisierte Kriminalität?	<input type="radio"/>									
...die Justiz?	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – Der Schutz journalistischer Quellen ist gewährleistet. 10 – Journalistische Quellen sind nicht geschützt.

**E.9** – Verletzen Gesetze gegen Internetkriminalität das Recht auf freie Meinungsäußerung und behindern den Zugriff auf Nachrichten aus dem Internet?

Ja  Nein

**E.12** – Gegen Medien oder Journalisten kann wegen ihrer Veröffentlichungen auf folgende Weise gerichtlich vorgegangen werden:

- zivilrechtliche Klage
- Strafverfolgung wegen pressespezifischer Vergehen
- Strafverfolgung wegen allgemeiner, minderschwerer Vergehen
- Strafverfolgung wegen schwerer Verbrechen
- Weiß nicht

Bitte wählen Sie einen oder mehrere Punkte aus der Liste aus.

**E.13** – Welche Strafen wurden Medien oder Journalisten während der vergangenen zwölf Monate auferlegt?

- dauerhaftes Berufsverbot
- Entzug der Lizenz
- Freiheitsstrafe
- lebenslängliche Freiheitsstrafe
- Folter / physische Gewalt
- Todesstrafe
- Keine

**E.15** – Wird ein Journalist bei seiner Verhaftung über die gegen ihn erhobenen Vorwürfe informiert und erhält Zugang zu den Akten?

- immer
- fast immer
- meistens
- selten
- selten oder nie

**E.16** – Gibt es ein Gesinnungsstrafrecht, nach dem zum Beispiel Gotteslästerung oder die Verunglimpfung staatlicher Autoritäten verfolgt wird?

- Ja  Nein

**E.16.1** – Werden Menschen tatsächlich wegen dieser Verbrechen verurteilt?

- häufig
- nicht oft, aber das Risiko besteht
- nie

**E.17** – Behindern die geltenden Verleumdungsgesetze öffentliche Debatten?

- Öffentliche Debatten werden nicht behindert.
- Öffentliche Debatten werden manchmal behindert.
- Öffentliche Debatten werden oft behindert.
- Öffentliche Debatten sind unmöglich.

**E.18** – Haben Einzelpersonen das Recht auf Gegendarstellung in Bezug auf sie betreffende Veröffentlichungen?

- Ja  Nein  Weiß nicht

**E.20** – Falls innerhalb der vergangenen zwölf Monate Journalisten oder Blogger ermordet wurden: Haben die Behörden alles Erforderliche getan, um die Täter zu bestrafen?

- Soweit ich weiß, ist kein Mord verübt worden.
- Die Behörden haben alles Erforderliche getan.
- Die Behörden hätten in einigen Fällen mehr tun können.
- Die Behörden haben mindestens einen Fall nicht strafrechtlich verfolgt.
- Die Behörden haben in mindestens einem Fall die strafrechtliche Verfolgung behindert.

**F.1** – Müssen Nachrichten-Webseiten vor ihrer Gründung von den Behörden genehmigt werden?

- Ja  Nein

**F.2** – Personen, die online Nachrichten verbreiten möchten, benötigen dafür einen ausreichend schnellen Internetzugang zu einem erschwinglichen Preis. In welchem Umfang ist dieser vorhanden?

- Flächendeckender Internetzugang ist vorhanden.  
 Flächendeckender Internetzugang ist im Prinzip gewährleistet, aber für einige nicht verfügbar.  
 Flächendeckender Internetzugang ist nicht gewährleistet und für viele nicht verfügbar.  
 Nur sehr wenige Personen haben Zugang zum Internet.

**F.3** – Sind Druck und Vertrieb von Zeitungen und Zeitschriften zu angemessenen Kosten möglich?

- ja  
 im Prinzip ja, dies kann jedoch noch ausgebaut werden  
 nur teilweise, das behindert jedoch die Arbeit der Presse nicht  
 kaum, das behindert die Arbeit der Presse so stark, dass sie fast unmöglich ist

**F.4** – Wie beurteilen Sie die Bereitschaft der Behörden auf kommunaler und nationaler Ebene, den Zugang zum Internet auszubauen?

- Der Zugang zum Internet ist bereits weit verbreitet.  
 Der Zugang der Bevölkerung zum Internet wird zurzeit durch Infrastrukturprojekte ausgebaut.  
 Die Behörden sind diesbezüglich sehr aufgeschlossen.  
 Die Behörden bauen den Zugang der Bevölkerung zum Internet wegen Geldmangels nicht aus.  
 Es fehlt der politische Wille, den Zugang der Bevölkerung zum Internet auszubauen.  
 Die Behörden behindern den Ausbau des Internetzugangs für die Bevölkerung bewusst.

**F.5** – In welchem Umfang filtern oder blockieren die Behörden Nachrichten im Internet?

- Soweit ich weiß, werden Nachrichten nicht gefiltert.  
 Es kommt vor, dass Nachrichten gefiltert werden, jedoch nur selten.  
 Nachrichten werden gezielt gefiltert, dies beschränkt sich auf wenige Themen.

- Das Filtern von Nachrichten ist weit verbreitet und betrifft viele Themen.
- Das Filtern von Nachrichten ist sehr weit verbreitet und kann alle Themen betreffen.

**F.5.1** – Werden Informationen zu folgenden Themen gefiltert oder blockiert und wenn ja, wie stark?

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
politische Ereignisse	<input type="radio"/>									
Soziales	<input type="radio"/>									
Politiker	<input type="radio"/>									
religiöse Institutionen	<input type="radio"/>									
Militär	<input type="radio"/>									
einflussreiche Wirtschaftsunternehmen	<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – Informationen zu diesem Thema können ungefiltert verbreitet werden; 10 – sämtliche Informationen zu diesem Thema werden blockiert.

**F.5.2** – Blockieren die Behörden den Zugang zu technischen Mitteln (Software, Protokolle etc.), mit denen Zensurmaßnahmen wie die Filterung oder Blockade von Netzinhalten umgangen werden können?

- Ja  Nein

**F.7** – Wenn jemand allgemeine oder politische Inhalte in sozialen Netzwerken veröffentlicht: Kommt es vor, dass sein Konto gelöscht, blockiert oder gehackt wird?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<input type="radio"/>									

Anmerkung: 1 – kommt nicht vor; 10 – kommt sehr häufig vor

**F.8** – Überwacht der Staat Internetnutzer, die online unabhängige Nachrichten veröffentlichen?

- sehr häufig

- regelmäßig
- selten
- nie

**F.9** – Überwacht der Staat Internetnutzer, die online unabhängige Nachrichten lesen?

- sehr häufig
- regelmäßig
- selten
- nie

**F.10** – Müssen Internetnutzer, die sensible Informationen über folgende Themen veröffentlichen, mit Strafen rechnen?

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

politische Machthaber

Anmerkung: 1 – nie; 10 – in jedem Fall

**F.11** – Müssen Internetnutzer, die oben stehende Inhalte lesen, mit Strafen rechnen?

- Ja  Nein

Kommentare:

**Vielen Dank, dass Sie diesen Fragebogen ausgefüllt haben! Mit Ihrem Engagement helfen Sie uns beim weltweiten Einsatz für die Pressefreiheit.**